

# Lesecub auf Tour in den Stadtteilen

Aktuell werden in Oberndorf zwei wöchentlich stattfindende Lesecubs angeboten. Der Club für Kinder der Klassenstufen 1 und 2 findet donnerstags in der Stadtbücherei im Schwedenbau (Klosterstraße 14) statt, der zweite Club für Kinder der Klassenstufen 3 bis 6 montags in der LINDE 13 (Generationenhaus Lindenstraße 13). Im vergangenen Jahr konnten 32 Kinder durch die regelmäßige Teilnahme an den Clubstunden von diesen Angeboten profitieren.



Stefanie Kopp am Steuer des städtischen Kleinbusses freut sich schon auf viele junge, neugierige Leseratten.

## Erweitertes Angebot ab März

Der „Lesecub auf Tour“, der reihum einmal im Monat einen Stadtteil anfährt, kommt nun dank der neuen Förderphase des Programms „Kultur macht stark III“ neu hinzu. Die Bezeichnung „Lesecub auf Tour“ ist durchaus wörtlich zu verstehen. Der städtische Kleinbus, mit Stefanie Kopp von der Bürgerstiftung am Steuer, wird die Veranstaltungsorte anfahren und neben jeder Menge Bücher ein Kamishibai (Erzähltheater), Lesespiele und Bastelmaterial mitbringen. Das Programm läuft mindestens bis zum Sommer 2025, mit der Option auf eine zweijährige Verlängerung bis ins Jahr 2027.

## So funktioniert's

Die Planung und Durchführung der Clubstunden übernehmen ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Beim „Lesecub auf Tour“ werden je vier Ehrenamtliche aus dem betreffenden Stadtteil vor Ort sein. Sie erwarten die Kinder mit einem abwechslungsreichen zweistündigen Programm. Wer sich vorstellen kann, in diese Rolle zu schlüpfen, erhält eine Aufwandsentschädigung,

hat Zugang zum regen Austausch aller Betreuungskräfte sowie zu den Medienpaketen und Fortbildungen der Stiftung Lesen. Bürgermeister Matthias Winter und Heidi Kuhring vom Amt für Kultur, Jugend und Senioren sind froh über das gemeinsame Projekt und dessen Fortsetzung zur Förderung der Lesekompetenz mit Spaß und Spiel. Mit Verena Jaburg von der Stadtbücherei und Stefanie Kopp von der Bürgerstiftung betonen sie, dass wichtige Grundlagen auf unkomplizierte Art geschaffen und vertieft werden und auch Kinder aus den Stadtteilen zu den wöchentlichen Lesecubs in der Kernstadt angemeldet werden können.



Der Lesebus bringt kistenweise Bücher, Spiele, Bastelmaterial und bunte Farben mit.

## Zur Vorgeschichte in Oberndorf und bundesweit

Der Lesecub wurde im Jahr 2021 als Kooperation der Bürgerstiftung Oberndorf, der Stadtbücherei und der LINDE 13 unter dem Dach der Stiftung Lesen gegründet. Vertreten wird der Lesecub durch die Amtsleiterin für Kultur, Jugend und Senioren Heidi Kuhring, der Leiterin der Stadtbücherei Verena Jaburg und Stefanie Kopp von der Bürgerstiftung Oberndorf. Zur Finanzierung tragen die Stadtverwaltung sowie die Bürgerstiftung mit Mitteln aus ihrem Jugendfonds bei.

Gefördert wird der Lesecub Oberndorf durch das Programm „Kultur macht stark“ des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft. In den ersten zehn Jahren von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ nahmen in ganz Deutschland bereits rund 85.000 Kinder an Angeboten der Lesecubs teil.

- + Ansprechpartnerin für die Ehrenamtlichen und weitere Interessierte: Stefanie Kopp unter [stefanie.kopp@buergerstiftung-oberndorf.de](mailto:stefanie.kopp@buergerstiftung-oberndorf.de)
- + Ansprechpartnerin für die Kinder bzw. deren Eltern: Verena Jaburg unter [verena.jaburg@oberndorf.de](mailto:verena.jaburg@oberndorf.de) oder Tel. 0 74 23/ 77-11 70



Lesecub Oberndorf a. N.  
Lesen • Lachen • Lernen  
Ein Projekt der LINDE 13, der Stadtbücherei  
und der Bürgerstiftung Oberndorf a. N.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

BÜRGERSTIFTUNG  
OBERNDORF a.N.  
Gemeinsam  
wird's anständig

Kultur  
macht STARK  
Bündnisse für Bildung

